

11. MRZ. 2009 SOW

# STATISTISCHE BERICHTE



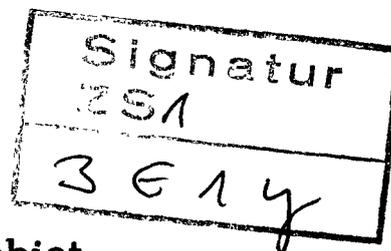
Z643



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/24/57

Erschienen am 23. Oktober 1956



Die Bautätigkeit im Bundesgebiet  
und in Berlin (West)

August 1956

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet.

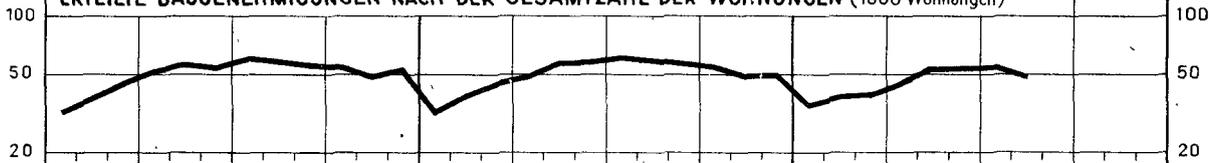
## Inhalt

	Seite
Graphische Darstellungen .....	4
Einführung .....	5
Tabelle 1 Die genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten im Bundesgebiet (ohne Berlin (West)) im Monat A u g u s t 1956 .....	6 - 7
Tabelle 2 Die in den letzten 15 Monaten genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten .....	8
Tabelle 3 Die genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten in den Ländern des Bundesgebietes und in Berlin (West) im Monat A u g u s t 1956	
a) Wohnbau .....	9
b) Nichtwohnbau .....	9
Tabelle 4 Die in den Monaten Januar bis August fer- tiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume im Bundesgebiet und in Berlin (West) .....	10
Tabelle 5 Die in den Monaten Januar bis August 1956 fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Ländern des Bundesgebietes und in Berlin (West) .....	10

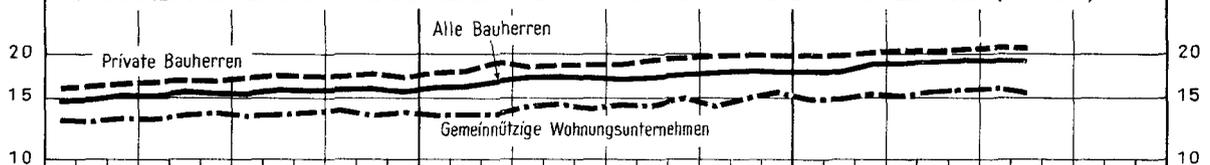
Logar Maßstab

Logar Maßstab

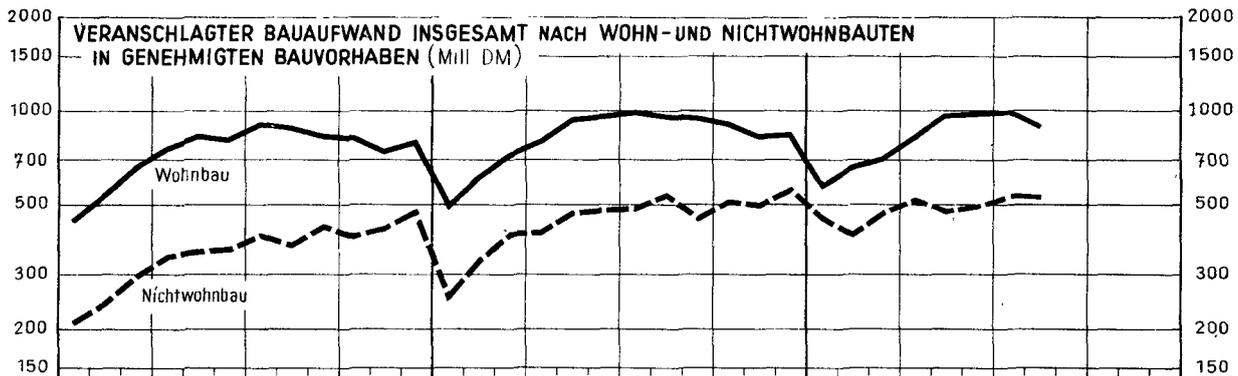
### ERTEILTE BAUGENEHMIGUNGEN NACH DER GESAMTZAHL DER WOHNUNGEN (1000 Wohnungen)



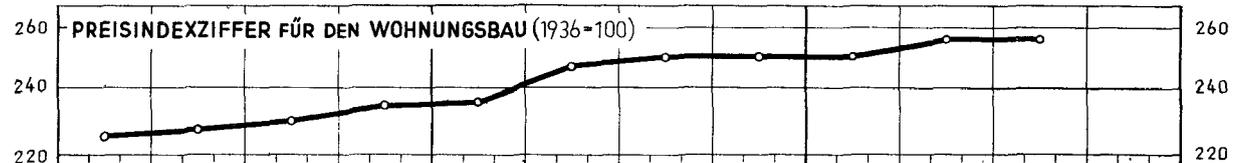
### VERANSCHLAGTER BAUAUFWAND JE NEUBAUWOHNUNG IN GENEHMIGTEN WOHNGEBÄUDEN (1000 DM)



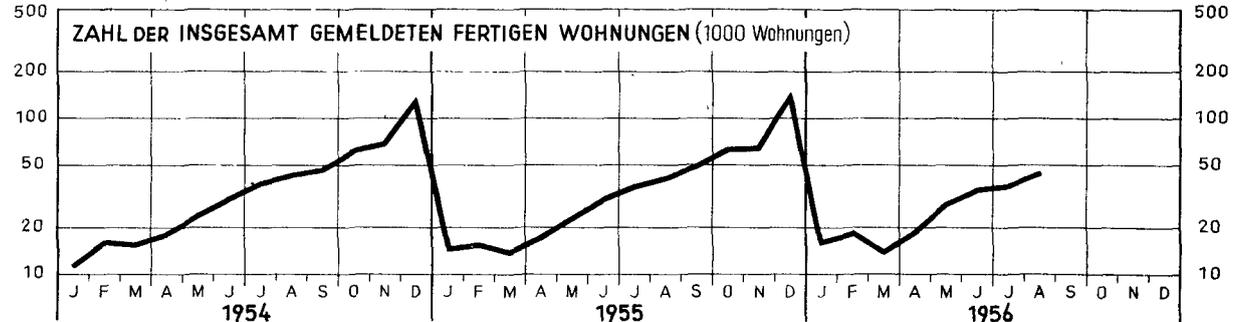
### VERANSCHLAGTER BAUAUFWAND INSGESAMT NACH WOHN- UND NICHTWOHNBAUTEN IN GENEHMIGTEN BAUVORHABEN (Mill DM)



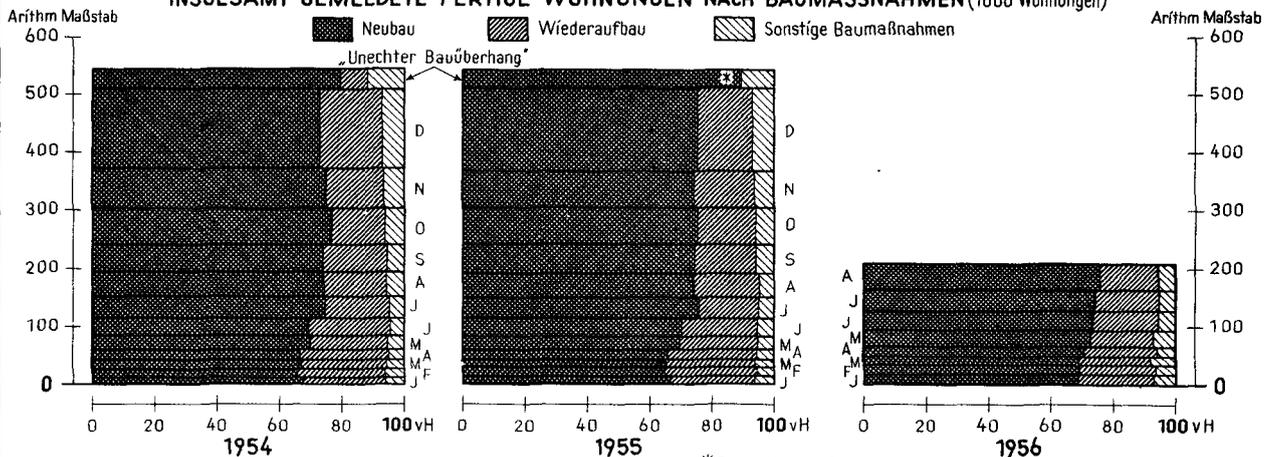
### PREISINDEXZIFFER FÜR DEN WOHNUNGSBAU (1936=100)



### ZAHL DER INSGESAMT GEMELDETEN FERTIGEN WOHNUNGEN (1000 Wohnungen)



### INSGESAMT GEMELDETE FERTIGE WOHNUNGEN NACH BAUMASSNAHMEN (1000 Wohnungen)



STAT BUNDESAMT 56-0235

\* Einschl Wiederaufbau

## Einführung

Die seit Jahresbeginn zu beobachtende Rückläufigkeit in den Baugenehmigungen für Wohnbauten hat sich auch im August 1956 deutlich fortgesetzt. Mit nur 47 642 zum Bau freigegebenen Wohnungen im Wohnbau (im Wohn- und Nichtwohnbau zusammen 48 798 Wohnungen) wurde der jahreszeitliche Rückgang erheblich ausgeprägter eingeleitet, als in den Vorjahren. Die Abnahme gegenüber Juli 1956 beträgt ziemlich genau 10 vH gegenüber nur 3,8 vH im Jahre 1955 und 3,3 vH im Jahre 1954. Das Defizit an den in den ersten acht Monaten des Jahres 1956 genehmigten Wohnungen beträgt gegenüber dem gleichen Zeitraum 1955 nunmehr rund 8 vH.

In den Ländern verläuft die Entwicklung jedoch nicht einheitlich, wie aus der nebenstehenden Tabelle ersichtlich ist. Die Stadtstaaten Hamburg und Bremen weisen gegenüber 1955 sogar eine Steigerung der Planungen im Wohnbau auf. In Bayern und Rheinland-Pfalz hielt sich die Abnahme in engen Grenzen. Dagegen betrug der Rückgang in den anderen Ländern 10 vH und mehr.

Im Nichtwohnbau sind die genehmigten Bauvorhaben - gemessen an dem umbauten Raum der Gebäude - mit über 10,2 Mill. cbm unverändert hoch. Es muß allerdings festgestellt werden, daß erstmals

seit vielen Monaten das Ergebnis des Vergleichsmonats im Vorjahr um etwa 3,8 vH geringfügig unterschritten wurde. Auch die insgesamt veranschlagten reinen Baukosten (530,4 Mill. DM) erreichten nicht ganz die Höhe vom August 1955 (534,5 Mill. DM). Das Bauvolumen des Nichtwohnbaues in den ersten acht Monaten des Jahres ist von 74,2 Mill. cbm umbauten Raumes im Jahre 1955 auf 83,5 Mill. cbm im Jahre 1956, oder um 12,6 vH gestiegen. Diese Zunahme ist durch die verstärkten Bauplanungen von sonstigen Nichtwohngebäuden, worunter überwiegend gewerbliche Betriebsgebäude zu verstehen sind, bedingt. In dieser Gebäudegruppe wuchs der geplante umbaute Raum von 43,8 Mill. cbm auf 55,3 Mill. cbm oder um über 26 vH an und beträgt nunmehr zwei Drittel des Bauvolumens im Nichtwohnbau. Entsprechend sind die Anteilsszahlen der übrigen Gebäudegruppen des Nichtwohnbaues gegenüber 1955 gesunken, wie aus der nachstehenden Tabelle, die auch interessante Aufschlüsse über die Verschiedenheiten in den Ländern gibt, ersichtlich ist.

Die in den Monaten Januar bis August erteilten Baugenehmigungen  
im Wohnbau

Land	Genehmigte Wohnungen			1956 ± gegen	
	1954	1955	1956	1954	1955
Schleswig-Holstein	13 554	15 657	13 570	+ 0,1	- 13,3
Hamburg	13 242	12 693	13 267	+ 0,2	+ 4,5
Niedersachsen	44 491	45 643	38 699	- 13,0	- 15,2
Bremen	7 261	7 552	8 527	+ 17,4	+ 12,9
Nordrhein-Westfalen	125 464	122 561	110 545	- 11,9	- 9,8
Hessen	37 983	37 992	33 904	- 10,7	- 10,8
Rheinland-Pfalz	22 424	23 969	23 456	+ 4,6	- 2,1
Baden-Württemberg	61 907	59 826	54 044	- 12,7	- 9,7
Bayern	58 714	64 132	63 059	+ 7,4	- 1,7
Bundesgebiet	386 040	390 025	359 081	- 6,7	- 7,9

Das in den Monaten Januar bis August genehmigte Bauvolumen im Nichtwohnbau nach Gebäudearten

Land	1955					1956				
	Insgesamt	Umbauter Raum				Insgesamt	Umbauter Raum			
		davon entfielen auf					davon entfielen auf			
		Anstalts-Gebäude	Büro-Gebäude	landwirtschaftl. Betriebsgebäude	Sonstige Nichtwohngebäude		Anstalts-Gebäude	Büro-Gebäude	landwirtschaftl. Betriebsgebäude	Sonstige Nichtwohngebäude
1 000 cbm	vH				1 000 cbm	vH				
Schleswig-Holstein	1 817	6,2	5,1	30,3	58,4	1 869	6,2	6,5	24,9	62,4
Hamburg	1 293	-	16,7	3,3	80,0	1 755	1,2	12,1	3,9	82,8
Niedersachsen	8 597	2,7	9,1	48,8	39,4	10 107	3,1	4,3	34,4	58,2
Bremen	1 038	1,4	6,1	1,6	90,9	4 803	0,6	0,5	0,1	98,8
Nordrhein-Westfalen	19 257	5,7	11,0	12,9	70,4	20 477	4,1	9,5	9,4	77,0
Hessen	6 397	4,0	12,7	22,7	60,6	7 867	4,8	12,4	18,2	64,6
Rheinland-Pfalz	5 045	4,1	5,6	23,7	66,6	4 395	4,4	3,7	28,2	63,7
Baden-Württemberg	13 435	4,2	7,2	20,1	68,5	14 122	4,8	7,2	17,4	70,6
Bayern	17 298	3,2	4,9	49,4	42,5	18 148	4,2	4,4	44,8	46,5
Bundesgebiet	74 177	4,1	8,3	28,6	59,0	83 543	4,0	6,8	23,0	66,2

Bis Ende August 1956 sind im Bundesgebiet 209 627 Normalwohnungen als fertiggestellt erfaßt worden; dieses Ergebnis liegt um knapp 10 vH über den Fertigstellungen im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Der Anteil der von gemeinnützigen Wohnungs- und ländlichen Siedlungsunternehmen errichteten Wohnungen beträgt nur noch 29,6 vH gegenüber 31,8 vH in den ersten acht Monaten des Jahres 1955. Das im Nichtwohnbau fertiggestellte Bauvolumen stieg um rund 26 vH von 29,1 Mill. cbm umbauten Raumes in den ersten zwei Dritteln des Jahres 1955 auf 36,7 Mill. cbm im Jahre 1956.

Tab. 1: Die genehmigten Wohn- und im Monat

Bauherren	Normalbau							
	Genehmigungen für Errichtung ganzer Gebäude							
	Neubau				Wiederaufbau			
	Gebäude			Wohnungen	Gebäude			Wohnungen
	Anzahl	umbauter Raum 1 000 cbm	veranschl. reine Baukosten 1 000 DM		Anzahl	umbauter Raum 1 000 cbm	veranschl. reine Baukosten 1 000 DM	
1	2	3	4	5	6	7	8	
	<b>Wohn-</b>							
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	3 027	3 270	171 971	11 101	208	434	25 530	1 519
Freie Wohnungs- unternehmer	408	492	26 933	1 541	17	51	2 846	165
Erwerbs- oder Wirt- schaftsunternehmen	357	574	31 513	1 448	50	95	4 843	208
Behörden und Verwaltungen	363	365	20 380	1 344	12	27	1 590	77
Private Haushaltungen	12 076	8 712	451 991	21 457	891	1 748	95 875	5 108
<b>Bauherren insgesamt</b>	<b>16 231</b>	<b>13 414</b>	<b>702 788</b>	<b>36 891</b>	<b>1 178</b>	<b>2 355</b>	<b>130 683</b>	<b>7 077</b>
	<b>Anstalts-</b>							
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	4	20	1 196	2	-	-	-	-
Betriebe und Behörden	89	386	28 396	36	10	64	3 546	2
Private Haushaltungen	17	30	1 893	4	5	10	737	3
<b>Bauherren insgesamt</b>	<b>110</b>	<b>436</b>	<b>31 485</b>	<b>42</b>	<b>15</b>	<b>74</b>	<b>4 283</b>	<b>5</b>
	<b>Büro-</b>							
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	3	5	340	5	-	-	-	-
Betriebe und Behörden	124	594	43 432	88	18	87	8 219	10
Private Haushaltungen	27	87	5 056	45	1	-	30	-
<b>Bauherren insgesamt</b>	<b>154</b>	<b>686</b>	<b>48 828</b>	<b>138</b>	<b>19</b>	<b>87</b>	<b>8 249</b>	<b>10</b>
	<b>Landwirtschaftliche</b>							
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	115	23	570	2	-	-	-	-
Betriebe und Behörden	2 079	1 306	25 708	19	79	99	1 647	4
Private Haushaltungen	654	154	4 048	8	10	4	91	-
<b>Bauherren insgesamt</b>	<b>2 848</b>	<b>1 483</b>	<b>30 326</b>	<b>29</b>	<b>89</b>	<b>103</b>	<b>1 738</b>	<b>4</b>
	<b>Sonstige Nicht-</b>							
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	147	29	1 276	1	2	1	62	-
Betriebe und Behörden	3 008	5 936	241 385	385	143	499	19 395	85
Private Haushaltungen	2 699	796	29 458	162	64	74	3 351	37
<b>Bauherren insgesamt</b>	<b>5 854</b>	<b>6 761</b>	<b>272 120</b>	<b>548</b>	<b>209</b>	<b>574</b>	<b>22 807</b>	<b>122</b>
	<b>Sämtliche</b>							
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	3 296	3 347	175 353	11 111	210	435	25 592	1 519
Betriebe und Behörden	6 428	9 653	417 747	4 861	329	922	42 086	551
Private Haushaltungen	15 473	9 779	492 446	21 676	971	1 836	100 084	5 148
<b>Bauherren insgesamt</b>	<b>25 197</b>	<b>22 780</b>	<b>1 085 547</b>	<b>37 648</b>	<b>1 510</b>	<b>3 193</b>	<b>167 760</b>	<b>7 218</b>

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Nichtwohnbauten im Bundesgebiet (ohne Berlin [West])  
August 1956

noch: Normalbau								Notbau	
Genehmigungen für				Insgesamt				Gebäude	Wohnungen
sonstige Baumaßnahmen									
Gebäude		veransch. reine Baukosten 1 000 DM	Wohnungen	Gebäude		veransch. reine Baukosten 1 000 DM	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
Anzahl	umbauter Raum 1 000 cbm			Anzahl	umbauter Raum 1 000 cbm				
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
<b>gebäude</b>									
-	-	477	42	3 235	3 704	197 977	12 662	10	10
1	1	109	8	426	544	29 888	1 714	-	-
2	1	4 319	198	409	670	40 675	1 854	1	1
-	-	977	61	375	392	22 947	1 482	5	45
59	25	47 256	3 365	13 026	10 485	595 122	29 930	55	61
62	27	53 138	3 674	17 471	15 796	886 609	47 642	71	117
<b>gebäude</b>									
-	-	-	-	4	20	1 196	2	-	-
-	-	12 034	14	99	450	43 976	52	3	1
-	-	729	2	22	40	3 359	9	1	-
-	-	12 763	16	125	510	48 531	63	4	1
<b>gebäude</b>									
-	-	29	-	3	5	369	5	-	-
2	2	14 359	21	144	683	66 010	119	1	-
-	-	731	5	28	87	5 817	50	1	-
2	2	15 119	26	175	775	72 196	174	2	-
<b>Betriebsgebäude</b>									
-	-	141	-	115	23	711	2	-	-
4	1	9 928	28	2 162	1 406	37 283	51	6	-
-	-	1 305	12	664	158	5 444	20	-	-
4	1	11 374	40	2 941	1 587	43 438	73	6	-
<b>wohngebäude</b>									
-	-	207	-	149	30	1 545	1	-	-
8	6	64 419	136	3 159	6 441	325 199	606	48	-
1	-	6 652	40	2 764	870	39 461	239	23	-
9	6	71 278	176	6 072	7 341	366 205	846	71	-
<b>Gebäude</b>									
-	-	854	42	3 506	3 782	201 798	12 672	10	10
17	11	106 145	466	6 774	10 586	565 978	5 878	64	47
60	25	56 673	3 424	16 504	11 640	649 203	30 248	80	61
77	36	163 672	3 932	26 784	26 009	1 416 979	48 798	154	118

Tab. 2: Die in den letzten 15 Monaten genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten<sup>1)</sup>

Zeit Land	Wohnbau								Nichtwohnbau					
	insgesamt			darunter: Neubau					Woh- nungen	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	veranschlagte reine Baukosten			
	Woh- nungen	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	veran- schlagte reine Baukosten 1000 DM	Woh- nungen	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	veranschlagte reine Baukosten					ins- gesamt 1000 DM	dar.: Neubau		
						absolut 1000 DM	je Wohnung DM	Je cbm umb. Raum DM				absolut 1000 DM	Je cbm umb. Raum DM	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
Bundesgebiet (ohne Berlin (West))														
Monats- durch- schnitt im Ka- lender- jahr	1951	38 039	11 621	444 780	27 884	9 165	337 920	12 100	37	1 110	8 198	245 580	163 500	25
	1952	40 241	11 305	517 970	29 841	8 990	391 201	13 100	44	1 036	7 872	289 790	192 938	30
	1953	46 501	13 519	649 708	34 868	10 858	492 827	14 100	45	997	6 807	289 452	198 278	33
	1954	49 069	15 304	746 932	36 301	12 236	561 234	15 500	46	977	7 993	356 716	244 368	34
	1955	49 395	16 111	828 765	37 522	13 179	638 622	17 000	48	1 021	9 468	448 280	308 418	37
nach Monaten:														
1955														
Juni		56 756	19 108	952 367	43 453	15 413	735 255	16 900	48	1 031	10 248	482 248	327 008	35
Juli		59 268	19 120	987 321	45 348	15 858	764 294	16 900	48	1 202	10 513	487 014	329 077	36
August		56 998	18 479	957 298	44 087	15 429	752 355	17 100	49	1 175	10 611	534 472	378 039	40
September		55 205	17 985	944 022	42 249	14 735	732 289	17 300	50	1 300	9 101	454 856	320 728	39
Oktober		52 180	17 164	897 529	40 485	14 208	705 197	17 400	50	1 270	9 841	510 049	363 730	42
November		47 260	15 620	823 410	36 585	12 892	646 762	17 700	50	882	9 976	499 758	371 214	41
Dezember		48 066	15 519	834 356	36 161	12 380	637 027	17 600	51	1 009	10 525	558 557	372 300	42
1956														
Januar		33 600	10 898	580 217	25 521	8 907	450 412	17 600	51	683	9 140	454 724	336 344	40
Februar		37 912	12 166	659 828	28 407	9 902	503 364	17 700	51	673	8 722	403 719	280 385	36
März		38 738	12 726	701 523	29 104	10 539	539 025	18 500	51	867	9 721	473 129	327 669	38
April		44 261	14 879	823 658	33 345	12 455	629 654	18 900	51	962	13 970	519 610	358 182	27
Mai		51 942	17 178	957 861	40 164	14 611	756 568	18 800	52	913	10 721	478 489	337 051	34
Juni		52 022	17 428	974 248	40 039	14 940	771 093	19 300	52	1 026	10 484	497 923	352 932	37
Juli		52 964	17 757	994 727	40 255	14 799	773 486	19 200	52	1 133	10 572	532 940	382 053	41
August		47 642	15 796	886 609	36 891	13 414	702 788	19 100	52	1 156	10 213	530 370	382 759	41
A u g u s t 1956 nach Ländern														
Schlesw.-Holst.		2 341	668	37 009	1 970	624	32 871	16 700	53	40	254	15 513	10 073	43
Hamburg		1 893	542	35 502	602	186	11 132	18 500	60	6	253	8 874	4 129	42
Niedersachsen		5 627	1 928	101 803	5 142	1 832	92 842	18 100	51	132	1 210	62 302	47 390	40
Bremen		467	142	8 787	242	85	5 019	20 700	59	16	131	5 599	3 588	36
Nordrh.-Westf.		14 642	4 898	275 384	10 530	3 780	204 185	19 400	54	323	3 014	167 640	121 412	44
Hessen		3 976	1 385	76 102	3 357	1 266	64 493	19 200	51	126	804	44 682	31 916	44
Rhld.-Pfalz		2 778	940	51 927	1 967	818	40 325	20 500	49	69	590	29 988	18 943	35
Baden-Württ.		7 507	2 539	153 163	5 873	2 260	125 483	21 400	56	248	1 746	95 766	65 789	40
Bayern		8 411	2 754	146 932	7 208	2 563	126 438	17 500	49	196	2 211	100 006	79 519	38
außerdem:														
Berlin (West)		2 559	624	41 712	1 540	402	26 543	17 200	66	9	347	28 591	26 842	79

1) Ab Januar 1956 nur Normalbau.

Tab. 3: Die genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten  
in den Ländern des Bundesgebietes und in Berlin (West)  
im Monat August 1956  
(Normalbau)  
a) Wohnbau

Land	Gebäude					Wohnungen		von 100 Wohnungen entfallen auf					auf eine Neubauwohnung entfallen an veranschl. reinen Baukosten bei					
	Anzahl	darunter: N e u b a u			ver- anschl. reine Bau- kosten je Ein- wohner DM	Anzahl	je 10 000 Ein- wohner	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- Unter- n.	Freie Woh- nungs- unter- nehmen	Erwerbs- oder Wirt- schafts- unter- nehmen	Behörden und Verwal- tungen	Private Haushal- tungen	Bau- herren ins- gesamt DM	darunter:				
		Anzahl	um- bauter Raum je Gebäude qm	Woh- nungen Anzahl										Gemeinn. u. ländl. Siedl.- Unter- n.	Private Haushal- tungen	Bau- herren ins- gesamt DM	Gemeinn. u. ländl. Siedl.- Unter- n.	Private Haushal- tungen
Schleswig-Holstein	996	970	643,3	2,0	16,27	2 341	10,3	45,8	1,3	0,4	2,6	49,9	16 700	13 700	20 000			
Hamburg	347	198	939,4	3,0	19,88	1 893	10,6	50,5	4,5	0,3	-	44,7	18 500	14 500	22 700			
Niedersachsen	2 432	2 386	767,8	2,2	15,55	5 627	6,6	29,2	4,9	2,3	2,4	61,2	18 100	14 800	19 800			
Bremen	137	87	977,0	2,8	13,65	467	7,3	39,4	1,9	1,1	-	57,6	20 700	19 500	22 000			
Nordrhein-Westfalen	4 725	4 146	911,7	2,5	18,46	14 642	9,8	26,4	5,6	3,8	2,2	62,0	19 400	15 500	22 000			
Hessen	1 554	1 493	848,0	2,2	16,59	3 976	8,7	28,0	0,8	1,9	3,3	66,0	19 200	16 200	20 400			
Rheinland-Pfalz	1 260	1 105	702,1	1,7	15,67	2 778	8,4	20,3	0,8	0,5	4,9	73,5	20 500	17 300	21 700			
Baden-Württemberg	2 874	2 727	828,7	2,2	21,32	7 507	10,5	23,4	2,3	2,1	3,4	68,8	21 400	16 800	23 500			
Bayern	3 146	3 059	937,9	2,4	16,00	8 411	9,2	18,0	3,0	10,6	5,4	63,0	17 500	14 600	18 800			
Bundesgebiet	17 471	16 231	826,4	2,3	17,58	47 642	9,4	26,6	3,6	3,9	3,1	62,8	19 100	15 500	21 100			
außerdem: Berlin (West)	365	283	1 420,5	5,4	18,93	2 559	11,6	18,4	2,3	14,2	-	65,1	17 200	16 800	15 700			

b) Nichtwohnbau

Land	Gebäude					umbauter Raum		von 100 qm umbauten Raumes entfallen auf				auf einen qm umb. Raumes im Neubau entfallen an veranschlagten reinen Baukosten bei				
	Anzahl	darunter: N e u b a u			ver- anschl. reine Bau- kosten je Ein- wohner DM	ins- gesamt 1000 qm	je 10 000 Ein- wohner qm	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- Unter- n.	Betriebe und Behörden	Private Haushal- tungen	Bau- herren ins- gesamt DM	darunter:				
		Anzahl	um- bauter Raum je Gebäude qm	Woh- nungen Anzahl								Gemeinn. u. ländl. Siedl.- Unter- n.	Private Haushal- tungen	Bau- herren ins- gesamt DM	Betriebe und Behörden	Private Haushal- tungen
Schleswig-Holstein	408	395	592,4	0,05	6,82	254	1 117	1,6	91,7	6,7	43,0	24,0	44,3	31,3		
Hamburg	112	66	1 484,8	0,02	4,97	253	1 417	0,4	97,6	2,0	42,1	-	42,3	37,7		
Niedersachsen	1 265	1 238	946,7	0,07	9,52	1 210	1 848	0,5	96,4	3,1	40,4	51,0	40,3	42,6		
Bremen	82	72	1 402,8	0,03	8,70	131	2 035	0,8	85,5	13,7	35,5	34,0	35,6	32,7		
Nordrhein-Westfalen	1 954	1 980	1 472,3	0,12	11,24	3 014	2 020	1,0	78,1	20,9	43,9	53,7	45,4	37,9		
Hessen	940	907	802,6	0,09	9,74	804	1 753	2,4	70,9	26,7	43,8	33,3	45,9	39,6		
Rheinland-Pfalz	650	620	861,3	0,06	9,05	590	1 781	0,3	94,9	4,8	35,5	35,0	35,7	30,7		
Baden-Württemberg	1 782	1 720	945,3	0,09	13,33	1 746	2 431	0,6	95,7	3,7	40,5	59,7	40,5	36,1		
Bayern	2 120	2 068	1 017,9	0,07	10,89	2 211	2 407	0,3	93,4	6,3	37,8	14,8	37,9	37,5		
Bundesgebiet	9 313	8 966	1 044,6	0,08	10,51	10 213	2 025	0,8	87,9	11,3	40,9	43,9	41,2	37,9		
außerdem: Berlin (West)	65	59	5 728,8	0,08	12,98	347	1 575	0,6	97,7	1,7	79,4	85,0	79,8	48,4		

Tab. 4: Die in den Monaten Januar bis August fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume im Bundesgebiet und in Berlin (West)

Art der Bauvorhaben	Normalbau							Wohnräume in Wohn- und Nichtwohnbauten	Wohnungen in Notwohnbauten
	Wohnbauten		Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten						
	Gebäude	Wohnungen	insgesamt	davon mit					
				1 und 2	3	4	5 und mehr		
1	2	3	Wohnräumen einschl. Küchen				8	9	
			4	5	6	7			
<b>Bundesgebiet (ohne Berlin (West))</b>									
1953 Rohzugang insgesamt	44 719	163 295	166 154	26 770	75 558	50 375	13 451	562 680	1 141
1954 Rohzugang insgesamt	57 315	190 699	193 808	24 754	77 803	70 568	20 683	685 906	957
1955 Rohzugang insgesamt	59 753	188 405	191 846	20 487	70 916	76 668	23 775	700 811	635
1956 Rohzugang insgesamt	67 701	205 992	209 627	20 680	70 545	87 041	31 361	784 389	587
davon:									
Neubau absolut	60 563	149 976	152 164	11 265	48 333	66 969	25 597	583 738	522
vH	89,4	72,8	72,6	54,5	68,5	76,9	81,6	74,4	88,9
Wiederaufbau absolut	6 951	44 096	44 840	7 457	17 977	16 141	3 265	151 815	9
vH	10,3	21,4	21,4	36,0	25,5	18,6	10,4	19,4	1,5
Sonstige Baumaßnahmen absolut	187	11 920	12 623	1 958	4 235	3 931	2 499	48 836	56
vH	0,3	5,8	6,0	9,5	6,0	4,5	8,0	6,2	9,6
<b>Berlin (West)</b>									
1953 Rohzugang insgesamt	447	7 136	7 207	1 966	3 550	1 416	275	21 095	48
1954 Rohzugang insgesamt	799	9 536	9 583	1 316	4 430	3 503	334	31 318	14
1955 Rohzugang insgesamt	953	11 957	11 994	1 919	5 723	3 988	364	38 274	90
1956 Rohzugang insgesamt	1 295	13 113	13 144	2 182	5 963	4 355	644	42 249	12
davon:									
Neubau absolut	824	7 106	7 123	909	3 330	2 495	389	23 732	5
vH	63,6	54,2	54,2	41,7	55,8	57,3	60,4	56,2	41,7
Wiederaufbau absolut	466	5 156	5 159	1 063	2 252	1 659	185	16 184	1
vH	36,0	39,3	39,2	48,7	37,8	38,1	28,7	38,3	8,3
Sonstige Baumaßnahmen absolut	5	851	862	210	381	201	70	2 333	6
vH	0,4	6,5	6,6	9,6	6,4	4,6	10,9	5,5	50,0

Tab. 5: Die in den Monaten Januar bis August 1956 fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Ländern des Bundesgebietes und in Berlin (West) (Normalbau)

Land	Wohnbauten			Wohn- und Nichtwohnbauten									
	Gebäude	dar.: Neubau		Wohnungen		Von 100 Wohnungen entfielen auf Gemeinden		Von 100 Wohnungen hatten				Wohnräume je Wohnung in	
		Zahl der Gebäude	Wohnungen je Gebäude	insgesamt	je 10 000 Einw.	über 50 000 Einwohner	unter 50 000 Einwohner	1 u. 2	3	4	5 u. m.	Neubau	Wiederaufbau
								Wohnräume einschl. Küchen					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Schlesw.-Holst.	3 118	3 004	2,1	7 338	32,3	34,7	65,3	8,9	33,2	40,2	17,7	3,8	3,4
Hamburg	2 477	1 582	2,4	12 454	69,7	100,0	-	9,6	37,4	45,5	7,5	3,7	3,4
Niedersachsen	8 970	8 678	2,4	23 396	35,7	47,6	52,4	6,7	26,1	50,4	16,8	3,9	3,5
Bremen	1 401	914	3,8	5 571	86,6	100,0	-	7,0	26,7	55,4	10,9	3,9	3,8
Nordrh.-Westf.	20 284	16 919	2,7	70 297	47,1	63,7	36,3	13,4	35,9	37,3	13,4	3,8	3,3
Hessen	8 119	7 647	2,4	23 740	51,8	38,2	61,8	6,6	33,9	44,0	15,5	3,9	3,4
Rheinl.-Pfalz	4 042	3 528	2,1	10 773	32,5	44,0	56,0	7,2	39,2	31,7	21,9	3,9	3,7
Baden-Württ.	10 30	10 096	2,3	30 537	42,5	36,2	63,8	6,5	25,3	49,7	18,5	4,1	3,6
Bayern	8 560	8 195	2,6	25 521	27,8	41,8	58,2	12,2	41,6	32,3	13,9	3,6	3,4
<b>Bundesgebiet</b>	<b>67 701</b>	<b>60 563</b>	<b>2,5</b>	<b>209 627</b>	<b>41,6</b>	<b>53,4</b>	<b>46,6</b>	<b>9,9</b>	<b>33,6</b>	<b>41,5</b>	<b>15,0</b>	<b>3,8</b>	<b>3,4</b>
<b>außerdem:</b>													
Berlin (West)	1 295	824	8,6	13 144	59,7	100,0	-	16,6	45,4	33,1	4,9	3,3	3,1